

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

12.08.2026

Verkehrssicherheitsaktion "Die Schule hat begonnen" Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 296|2026

Direktionsbereich

Verkehrssicherheitsaktion »Die Schule hat begonnen«

Zeit: 17.08.2026 bis 06.09.2026

Ort: Stadt Chemnitz, Landkreis Mittelsachsen und Erzgebirgskreis

(2331) Am kommenden Montag, 17. August 2026, startet mit Schuljahresbeginn auch dieses Jahr wieder die dreiwöchige Verkehrssicherheitsaktion »Die Schule hat begonnen«. Die Polizeidirektion Chemnitz beteiligt sich wie in den Vorjahren an der Aktion und wird bis

6. September 2026 verstärkte Verkehrskontrollen vor Schulen, insbesondere vor Grundschulen, durchführen.

Neben Geschwindigkeitskontrollen im Bereich der Schulwege werden die Benutzung von Rückhaltesystemen bei Beförderungen in Fahrzeugen sowie die Verkehrsüberwachung an Haltestellen von Schulbussen und des ÖPNV im Fokus stehen. Aber auch auf die Verkehrssituation beim Bringen und Holen der Schülerinnen und Schüler wird ein Augenmerk gelegt. Hier gilt es, auf Gefahrensituationen aufmerksam zu machen und alternatives Verhalten aufzuzeigen. Die Bürgerpolizistinnen und Bürgerpolizisten der Polizeireviere werden die Kontrollen vorrangig durchführen.

Mit dem Start des neuen Schuljahres beginnt für viele Kinder ein neuer Lebensabschnitt. Für die Erstklässler ist es eine Premiere, die mit Hilfe von Erziehern, Eltern und auch Verkehrslehrern vorbereitet wurde und ohne Unfall gelingen soll.

Nicht nur für die Kinder, auch für alle Fahrzeugführer gelten erhöhte Anforderungen für ein verkehrsgerechtes Verhalten im Straßenverkehr.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Denn Kinder lassen sich leicht im Straßenverkehr ablenken, handeln impulsiv und oft unüberlegt und können Verkehrssituationen oft noch nicht so gut einschätzen. Sie sind die schwächsten Teilnehmer im Straßenverkehr. Auf sie ist besonders Rücksicht zu nehmen.

Die Verkehrssicherheitsaktion soll alle Fahrzeugführer sensibilisieren und deren Verantwortungsbewusstsein erhöhen. (Kg/ju)